



Auszug aus der Ausgabe III/2011, erschienen im Friesen-Journal

Bei der Benefiz-Matinee „Pferd in Konzert“ zu Gunsten der Kinderkrebshilfe:

Friesen-Power unter dem Damensattel

Das Team des Reithauses Geiger hatte im Juni zum zweiten Mal zu einer Benefiz-Matinee im Zeichen der Kinderkrebshilfe nach Schweighofen/Pfalz eingeladen. Die Klassische Reiterei ist Berufung für Verena Geiger, die über Jahre eine gründliche Schulung im Reitinstitut in Karlsruhe genossen hat. Das spürte man bei dieser Matinee, denn hier brillierten die Pferde in ihren naturgegebenen Grundgangarten, durch jahrelange geduldige Gymnastizierung gekräftigt und zur schönen Präsentation gebracht.

Fast zweihundert Zuschauer ließen sich vom rund zweistündigen Programm in eine andere Welt versetzen, genossen die wohlthuende Einheit aus klassischer Live-Musik und Tanz der Pferde. Aller Respekt gilt den Gastgebern, die eine Veranstaltung derartigen Niveaus hinsichtlich Reiterei und Ambiente mit enormem persönlichem Engagement meisterten.

Ein buntes Kaleidoskop aus Pferderassen und Kulturen hatte doch immer eines gemeinsam: Wie angegossen im Pferd sitzende Reiter mit diskreter Hilfengebung und klassisch korrekt gehende Pferde. Hier sah man sie, die engagierte – aber nicht exaltierte – Hinterhand, eine – parallel dazu! – harmonisch ausgreifende Vorhand mit Rahmenerweiterung in den Verstärkungen, ein locker schwingender Rücken, der den Reiter sitzen lässt, ein nachgiebiges



Dorothee Baumann-Pellny und ihr Lord Drenton – im Hintergrund ist der mehr als ungewöhnliche „Orchestergraben“ aus Blockbohlen an der Reitbahn zu erkennen. Foto: Ulrike Gutmacher

Genick – das stets den höchsten Punkt bildete – mit tätigem Maul, in dem die Hilfen des Reiters ankommen.

Mit dabei: Dorothee Baumann-Pellny, ebenfalls eine langjährige Schülerin des Reitinstituts von Neindorff in Karlsruhe und vielen Freunden der klassischen Reiterei vor allem im Damensattel bekannt. Sie hatte ei-

nen Friesenhengst aus dem Besitz von Jana J. Haase mitgebracht und zeigte mit dem 9-jährigen Lord Drenton, dessen Vater Jasper ja unter Peter Spahn bis auf St-Georgs-Niveau ausgebildet ist, wie perfekt klassisch korrektes Reiten auf den „Schwarzen Perlen“ aussehen kann – eine tolle Werbung fürs Friesenpferd!

ks

